



Städt. Klinikum, Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0721 974-1076, Telefax: 0721 974-1009
Sprecher: Prof. Dr. med. Martin Hansis
E-Mail: petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de
Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Datum

11.02.2010

„Die Brille im Auge“ *Korrektur der Fehlsichtigkeit durch Intraokularlinse*

Bei Fehlsichtigkeiten ist es möglich, multifokale Kunstlinsen in das Auge einzusetzen, um ein scharfes Sehen ohne Brille oder Kontaktlinsen zu erreichen.

Multifokale Kunstlinsen dienen dem Ausgleich der Alterssichtigkeit und gleichzeitig der Kurzsichtigkeit bzw. Weitsichtigkeit. Der Einsatz von Multifokallinsen verspricht Unabhängigkeit von einer Brille oder Kontaktlinsen. Das Verfahren, bekannt auch als PRELEX (presbyopic lens exchange), basiert auf erprobten Techniken, die seit Jahrzehnten bei der Behandlung des Grauen Stars angewendet werden. Anstelle einer monofokalen Intraokularlinse wird hier jedoch eine aus mehreren Ringsegmenten mit unterschiedlicher Brechkraft aufgebaute multifokale Kunstlinse in das Auge eingesetzt. Durch die Verteilung des einfallenden Lichtes auf mehrere Brennpunkte ermöglicht die Multifokallinse ein scharfes Sehen in alle Entfernung.

Am **Montag, den 22. Februar**, informieren Prof. Dr. Albert Augustin und Oberarzt Dr. Michael Tan über Möglichkeiten zur Korrektur der Fehlsichtigkeit durch Intraokularlinsen. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Hörsaal von Haus D im Städtischen Klinikum Karlsruhe in der Moltkestraße 90 statt. Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0721 974-2001.